PSG-INFO

Das Vereinsmagazin der Pfadi Sport Gruppe Lyss

Ausgabe Januar 2013





Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite
Editorial	3
Der Präsident hat das Wort	5
PSG 1	6
PSG 2	8
PSG 3	10-12
PSG 4	14
NESPOLY / EINE HALLE FÜR ALLE	16+17
PSG 5	18
Damen	20
U17 Juniorinnen	22
U19 Junioren Inter	23
U17 Junioren	25
U15 Junioren	27
U13 Junioren	27
PSG-Mittagstraining	27
U9/U11 (Minis)	28
J+S Kids Handball	29
Weihnachtsturnier 2012	31+32
Siegerinnen Weihnachtsturnier 2012	33
1. Junior/innen-Eltern-Spiel	33
PSG-Anlässe / Daten	34
Aufruf: Neue Schiedsrichter gesucht	38
Sieger Jassturnier 2012	38
PSG-Gönner	34
Wir gratulieren ganz herzlich	34
PSG-Supporter	36+37
Trainerinnen und Trainer: Aktivmannschaften und Polysport	40
Trainerinnen und Trainer: Juniorenmannschaften	41
PSG-Vorstand	43
Weitere Funktionen und Revisoren	43
PSG-Sponsoren und -Partner	44

Redaktion PSG-Info:

Mitarbeit:

Dodo Gruber
Markus Moser
Vreni Zurbuchen

Druck:

Elvadata AG

Anschrift:

PSG Lyss
Redaktion PSG-Info
Postfach 150

presse@psglyss.ch

3250 Lyss

...es fehlte an Konstanz...

Liebe Handballfreundinnen und –freunde der PSG Lyss Werte Leserinnen und Leser

2012 ging für die 1. Mannschaft der PSG Lyss eine turbulente Zeit, in der sich Hochs und Tiefs munter abwechselten, zu Ende: So gewann man im Oktober mit einer tollen Leistung das Heimspiel gegen das Spitzenteam Leimental, um dann die nächsten vier Spiele gegen z.T. schwächer eingestufte Teams allesamt zu verlieren. Doch auch da blieb die Reaktion nicht aus: Mit drei Siegen gegen Langenthal/Solothurn 2, Herzogenbuchsee und Steffisburg reagierte unser "Eis" auf die sportliche Baisse und konnte sich selber aus der Gefahrenzone unter dem Tabellenstrich befreien.

Ganz ohne Sorgen können unsere Jungs mit Blick auf die Rangliste nicht in die Rückrunde steigen, aber die gezeigten Leistungen und die drei Siege zuletzt geben mehr als nur zur Hoffnung Anlass. Insbesondere der Sieg über Steffisburg im letzten Spiel des alten Jahres hat gezeigt, wie unser Fanionteam in der Rückrunde agieren muss, um auch den letzten Gedanken an das Abstieggespenst abzuschütteln: Kämpferisch eingestellt, aggressiv in der Defensive, nie nachlassend, schnell oder überlegt im Angriff. Schaffen es unsere Jungs zusätzlich noch, konstant über 60 Minuten zu agieren und die Überzahlsituationen konsequent auszunutzen, dann stehen wir Ende Saison auf einem sicheren Mittelfeldplatz. In der Vorrunde fehlte es ganz einfach an der Konstanz! Allerdings muss man sich immer wieder vor Augen führen, wie jung und unerfahren diese Mannschaft ist und welchen Aderlass an routinierten und wichtigen Spielen sie nach der letzten Saison verdauen musste. Diese Mannschaft darf deshalb Fehler machen, denn bekanntlich lernt man ja aus diesen. Ich bin mir sicher, dass sich die Spieler weiter finden, wichtige Erfahrungen machen und uns im 2013 noch viel Freude bereiten werden!

Auch unsere beiden anderen Leistungsteams finden sich in der unteren Tabellenregion wieder und kämpfen um den Anschluss ans Mittelfeld bzw. gegen den Abstieg: Die U19-Interjunioren kämpfen mit den Handball-Nachbarn aus Bern und Biel gegen den Abstieg, die zweite Mannschaft (2. Liga) liegt nach 4 Niederlagen auf dem zweitletzten Platz.

Erfreulicher präsentiert sich die Situation in der Breite: Nach dem letztjährigen Zittern spielt die fünfte Mannschaft in der 3. Liga dieses Mal um die vorderen Ränge mit und belegt momentan den 3. Platz. Unsere 3. Mannschaft (4. Liga) und die Damen (3. Liga) stehen, man ist fast versucht zu sagen: Wie jedes Jahr! nach der Hauptrunde ohne Niederlage auf Platz 1. Während unsere Altmeister bei zwei Unentschieden Punkte abgeben mussten, gewannen die Damen alle 8 Spiele – Chapeau! Die Ladies messen sich nun in der Finalrunde mit den 4 schlechteren Teams aus der 2. Liga, während dessen sich unsere Routiniers der Herausforderung stellen, gut zu spielen, ohne aufsteigen zu müssen.

Freude macht auch unser Nachwuchs, denn obwohl hier nicht die Resultate, sondern eine gute und nachhaltige Ausbildung und die Vermittlung der Freude am Handballsport im Vordergrund stehen, sieht man es natürlich gerne, wenn die U17- und die U15-Junioren die Vorrunde ohne Niederlage auf Rang 1 abschliessen! Und auch die U17-Juniorinnen haben tolle Fortschritte gemacht und konnten bereits zwei Siege feiern! Mehr Informationen über die einzelnen Teams erfahren Sie auf den folgenden Seiten in den entsprechenden Berichten.

Diese Erfolge der einzelnen Teams sind schön und wichtig – aber den grössten Erfolg kann der Verein nur zusammen realisieren: Den Bau einer neuen Trainingshalle bzw. EINER HALLE FÜR ALLE auf dem Areal des Sportzentrums Grien in Lyss. Viele denken sich: Das bringt doch nichts, wenn ich 20.- oder 50.- spende. Aber Sie irren sich! Bereits wurde fast eine halbe Million Franken gesammelt! EINE HALLE FÜR ALLE ist kein realitätsfremdes Projekt – die Halle wird immer konkreter! Helfen Sie dank einem gemeinsamen Schlussspurt mit, die noch fehlenden CHF 65'000.00 zu sammeln, so dass aus der Vision Wirklichkeit wird. Der Name ist Programm: Wir alle können von der neuen Halle profitieren! Informationen finden Sie auf www.einehallefueralle.ch, in diesem Info und an den Heimspielen unserer 1. Mannschaft.

Ich wünsche uns einen schönen Winter, gute Erholung während der Meisterschaftspause, einen erfolgreichen Rückrundenstart und natürlich viel Spass und kurze Weile beim Lesen des neusten PSG-Infos! Sollten Sie übrigens Berichte bestimmter Mannschaften vermissen, ist dies ein untrügliches Zeichen dafür, dass dieses Team der Redaktion leider keinen Bericht zugestellt hat! Ist ein Bericht nicht mehr ganz aktuell, liegt dies ausnahmsweise nicht an der langsamen Arbeitsweise der Redaktion, sondern daran, dass die Berichte mit bis zu einem Monat (!) Verspätung zugestellt wurden. Aber wie heisst es so schön: Was lange währt, wird (endlich) gut ③ Immerhin wird das PSG-Info unmittelbar nach Fertigstellung auf www.psglyss.ch publiziert.

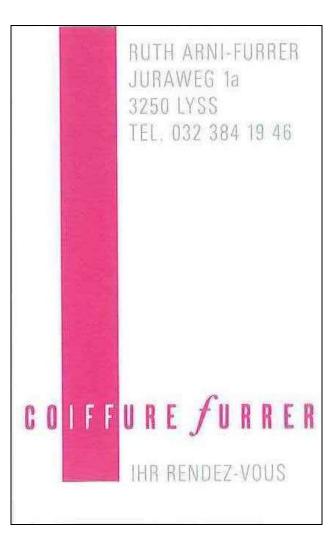
Herzlichen Dank an alle Spieler, Trainer, Betreuer, Mitglieder, Sponsoren, Supporter, Gönner, Inserenten und Zuschauer und Helfer!

Mit freundlichen Grüssen, Ihre PSG Lyss, Mathias Mösch









Wenn das Jahr mit einem Schlusssprint beginnt

Liebe Handballerinnen und Handballer

Bereits ist wieder ein Jahr zu Ende und unsere Handballsaison macht die traditionelle Weihnachtspause. Aus PSG-Sicht war das 2012 ein spannendes und oft nervenaufreibendes Jahr.

Unsere erste Mannschaft hat sich rechtzeitig zu Weihnachten gefangen und wichtige Punkte gegen die umliegend klassierten Teams gesammelt, die Damen und die 4.-Liga Herren haben ihre Vorrunden souverän gewonnen und die 3.- und 2.-Liga Equipen schlagen sich auch immer besser. Beim Nachwuchs bereiten die U17- und U15-Junioren grosse Freude mit dem Gewinn ihrer Vorrundengruppen und auch die U17- Juniorinnen können dieses Jahr öfters Erfolge feiern. Bei den Interjunioren wird es die erwartet schwierige Saison und die Jungs werden noch hart an sich arbeiten müssen um mit einem Schlusssprint den Ligaerhalt zu erreichen.

So einen Schlusssprint brauchen wir aber auch neben dem Handballfeld, präziser gesagt etwa 20 Meter nördlich der Sporthalle Grien. Genau dort soll nämlich schon bald unsere neue Trainingshalle, die "Halle für alle" gebaut werden. Die Vorzeichen stehen so gut wie nie, 90% der benötigten Mittel sind vorhanden und die letzten 10% will das Projektteam ebenfalls schnellstmöglich zugesichert haben. Würde nur jedes Mitglied der PSG 50.- spenden und noch einen Kollegen oder Verwandten, Götti oder Gotti, Opa oder Oma, Arbeitskollegen oder Chef oder sonst jemanden finden, der den gleichen Betrag spenden würde, so wäre die Realisation der Halle wohl bereits Tatsache. Spenden geht übrigens nirgendswo einfacher als direkt auf der Webseite des Projekts: www.einehallefueralle.ch. Wieso also nicht das Jahr mit einer guten Tat beginnen und hier den einen oder anderen Franken zugunsten des Regionalsports einsetzen?

Mit dem Projekt Nespoly und der Handballrückrunde vor Augen, blicken wir also auch 2013 auf ein nicht minderspannendes Handballjahr voraus und ich freue mich bereits jetzt auf diese Herausforderungen. Das man als "Amateur-Präsident", was ich als nebenamtlicher PSG-Vorsitzender ja zweifellos bin, so unbesorgt auf solch grosse Herausforderungen vorausschauen können, liegt aber auch an einem sehr gut funktionierenden Verein. Wir brauchen in Lyss keine bezahlten Handballer und keine Entschädigungen für Vorstandsmitglieder oder Projektverantwortliche, das Wort Frondienst bedeutet bei uns immer noch das was es einmal war, nämlich unentgeltlich Leistungen zu erbringen und dies erst noch meist ungefragt. Doch haben wir nach wie vor auch genau hier die grössten Probleme. Mit riesigen Anstrengungen konnten wir eine einzige Schiedsrichterin finden, die für unseren Verein einsteht und uns so die Ausgaben wieder etwas senkt. Doch noch immer suchen wir 6(!!!) weitere Mitglieder die es ihr gleichtun wollen. Auch dies wäre vielleicht ein Vorsatz fürs neue Jahr, denn mit sinkenden Ausgaben können wir mit den vorhandenen Mitteln andere Projekte unterstützen oder an einer GV den Mitgliederbeitrag wieder einmal senken statt erhöhen.

Ich wünsche euch allen ein glückliches und gesundes 2013 und freue mich auf spannende und lustige Zeiten mit euch!

HOPP PSG! HOPP LYSS!

Swen Huber

Liebe Mitglieder, Fans, Sponsoren und Teamkollegen

"Auf Regen folgt Sonnenschein, doch unterschätze nie eine Regenzeit". In diversen subtropischen Gebieten der Erde wird von den Messstationen ganze 6 Monaten im Jahr Regen registriert.

Es regnet an diesem kühlen Novemberdonnerstag.

Obwohl die Handballhallen schweizweit gedeckt sind, standen auch wir bis jetzt zu oft im Regen. Zu oft war gegen garstiges Wetter zu wenig Gegenwehr zu sehen.

Nach einem positiven Start in der Saison mit einem erkämpften Sieg gegen Wacker Thun II blieb die 1. Mannschaft der PSG Lyss dem Verein, dem Umfeld und auch sich selbst vieles schuldig. Nach 12 Spielen stehen wir auf dem 8 Platz, liegen hinter den Erwartungen zurück, auch wenn wir uns in den letzten zwei Spielen steigern konnten. Das wir Handball spielen können weiss jeder im Team. Zu oft scheitern wir an mentalen Problemen (Konzentration), legen zu wenig Kontiuinität an den Tag. Nach starkem Beginn folgt eine Schwächephase, erst zum Schluss eines Spiels raffen wir uns wieder auf und bringen Emotionen ins Spiel. Oft zu spät. Was tun?

Nehmen wir uns ein Beispiel am Wetter. Garstig, mühsam, zerreisend ist es. Düstere Wolken breiten sich aus. Muss man das Wetter nehmen wie es ist? Man könne meinen "auf jeden Fall", Frau Holle hat es in der Hand.

Doch halt! Ich bin ein Mensch der zum Glück täglich Zeitungen* liest (beruflich bedingt, bevor Vorwürfe aufkommen, ich sollte doch mehr trainieren).

Da lese ich:

China wollte Dürre mit Wetterraketen bekämpfen - Jetzt schneit es ununterbrochen

Wir dürfen den Regen nicht einfach akzeptieren Jungs! Besser wir zünden einige Wetterraketen bepackt mit Emotionen, Leidenschaft, Teamzusammenhalt und Siegeswille, genau wie in den Spielen gegen Langenthal/Solothurn und Herzogenbuchsee. Genau diese Einstellung brauchen wir! Blue sky, 30° und Sonnenschein zu erwarten ist wohl übertrieben (In China regnete es leider trotz Rakete nicht, Schnee wird allerdings auch zu Wasser), aber wir werden das Wetter bessern können.

Daran muss man glauben, dafür arbeiten und kämpfen.

*ausgenommen Weltwoche Pim!! ;-)

Für die 1. Mannschaft Spichu



DAMEN

HERREN

KINDER

Waldweg 17 3272 Walperswil Tel. 032 396 37 53



Ihre Vertrauensapotheken in Lyss!

Jürg Studer

Bahnhofstrasse 6 3250 Lyss Tel. 032 384 1370





Apotheke Lyssbach, JUWI AG

Tel. 032 384 54 54
Fax 032 384 02 57
juwiag@bluewin.ch /
info@apotheke-lyssbach.ch
www.apotheke-lyssbach.ch

Die 2. Mannschaft hat sich auf die Saison 2012/2013 ziemlich verändert. Die "alten" Hasen treten je länger je mehr in den Hintergrund, anstelle dieser übernehmen die Jungen mehr Verantwortung. So wird zum Beispiel das Montagstraining von Fixu Spuhler gleitet. Um die neue Rollenverteilung im Team zu zeigen, haben wir uns entschieden, nicht ein Bericht von jemandem zu machen, sondern jeder Spieler trägt seinen Teil zum Bericht bei. So wie jeder Spieler sein Teil an eine erfolgreiche Mannschaft beitragen muss.

Zur Einstellung unserer Spieler:

....doch es ist mein Leben!"

"Es ist vielleicht nur eine Sportart. Es ist Vielleicht nur eine Halle mit zwei Toren Es ist Vielleicht nur ein klebriger Ball, der hin und her geworfen wird.....

Für die Zukunft im Zwöi wünsche ich mir viel Spass am Sport und möglichst viel Erfolg. Im Vordergrund steht für mich der Fun-Faktor;)

D.H.

M.K.

Zur Hinrunde und der guten Vorbereitung:

Ein alter Chinese sagte einmal:

"Sind die Handballer in kleinen Dingen nicht geduldig, bringen sie die grossen Vorhaben zum Scheitern." Leider haben wir noch etwas Mühe mit Chinesisch...

F.S.

tja unser meisterschaftsverlauf ist nicht gerade erwähnenswert;) wahrscheinlich liegt das auch etwas an der harten vorbereitung die wir hatten:) in der rückrunde werden wir auf jeden fall versuchen das feld von hinten aufzurollen. vougas giele;)

A.T.

Unsere Mannschaft kommt nach einem schwachen Saisonstart immer besser in Fahrt.

So resultiert leider aus dem bisherigen Meisterschaftsverlauf lediglich ein Sieg und ein Unentschieden aus 6 Spielen. Ich gehe davon aus das die Rückrunde besser verlaufen wird, da die letzten Spiele unglücklicherweise durch dumme und überflüssige Fehler knapp für den Gegner ausfielen.

P.S.

Die Hinrunde unsere Mannschaft war eher durchzogen, nun setzen wir auf eine gute Rückrunde.

C 7

Zur bevorstehenden Rückrunde:

"Im Rückspiel gegen den HS Biel gewinnen!"

D.T.

Dem Schiedsrichter zu widersprechen, das ist, wie wenn man in der Kirche aufsteht und eine Diskussion verlangt. Zitat: Dieter Hildebrandt C.C.

Wie hoffentlich zu lesen ist, ist noch nicht alles bestens, aber wir sind hart an der Arbeit und freuen uns auf eine erfolgreichere und spannende Rückrunde mit vielen guten Spielen und noch mehr Punkten....

D.M.

BRILLEN & KONTAKTLINSEN

OPTIK OCULARIS



LYSSBACHPARK

STEINWEG 12 / 3250 LYSS TELEFON 032 384 00 60 / FAX 032 386 20 40

WWW.OCULARIS.CH















Hunziker Affolter AG, CH-2572 Sutz Telefon +41(0)32-397 07 77 Web www.hunzikeraffolter.ch



Planung/Beratung
Elektroinstallationen
Elektrokontrolle
TV- und EDV-Verkabelung
Telefonanlagen ISDN/ADSL
Beleuchtungssysteme
Haushaltgeräte
Service/Kundendienst
24-Std.-Pikettdienst

HUGLI

ELEKTROHÜGLILYSS

ELEKTRO HÜGLI LYSS GMBH, MARTIN HÜGLI, Hauptstrasse 39 3250 Lyss, Tel. 032 384 73 73, Fax 032 384 73 76 info@elektrohuegli.ch, www.elektrohuegli.ch

Feldmann + Co. AG

Kirchenfeldstrasse 35 Postfach 365 CH-3250 Lyss Telefon 032 387 13 30 info@felma.ch Zimmerarbeiten
Holzelementbau
Holzbauplanung
Verkleidungen
Altbausanierungen
Holzbehandlungen
Parkettarbeiten
Treppenbau
Felma-Aufzugtreppen

Felma-Ausstiege Dach





Haben Sie etwas zu feiern? Wir vermieten Ihnen den gemütlichen

Partyraum mit Übernachtungsmöglichkeit auf dem Bauernhof bei Fam. Santschi Wallisloch, Lyss 032/ 384 14 94



NESPOLY / EINE HALLE FÜR ALLE

Mit einer privaten Initiative will die PSG Lyss den Bau einer **ne**uen **Spo**rthalle in **Ly**ss (NESPOLY) an die Hand nehmen. Geplant ist der Bau einer zweckmässigen Handball-Trainingshalle ("Eine Halle für alle") auf dem Areal der Sportanlagen Grien. Alle können in irgendeiner Form mithelfen, dieses Ziel zu erreichen!

	formationen über NESPOLY/EINE HALLE FÜR ALLE finden Sie auf folgender Homepage: nehallefueralle.ch
	××
Das Pro	ejekt NESPOLY hat mein Interesse geweckt und ich wünsche
	Informationen über die Möglichkeit(en), in Form von Fronarbeit mitzuhelfen Informationen über die Möglichkeit(en), in Form von finanziellen Beiträgen mitzuhelfen Kontaktaufnahme
Name:	Vorname:
Adress	e:
PLZ:	Ort:
Tel P:	Tel G:
Mobile:	Email:
	×

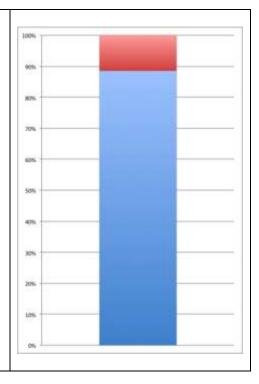
Bitte schneiden Sie den Talon aus und schicken Sie Ihn an Willy Zitterli, Fliederweg 9, 3292 Busswil. Sie können die gewünschten Informationen auch per Mail an info@nespoly.ch anfordern.

Die Nespoly-Finanzierungsaktion befindet sich im Endspurt. Bis Ende Januar 2013 wollen wir 500'000 Franken gesammelt haben.

Stand heute: 435'000 CHF! BRAVO und MERCI!

Trotz diesem tollen Zwischenergebnis braucht es noch etwas mehr als 60'000 Franken.

Auf geht's liebe PSG-ler. Jetzt oder nie! Es kann immer noch gespendet werden. Viele denken sich: Das bringt doch nichts, wenn ich 20.- oder 50.- spende. Aber Sie irren sich! Bereits wurde fast eine halbe Million Franken gesammelt! EINE HALLE FÜR ALLE ist kein realitätsfremdes Projekt – die Halle wird immer konkreter! Helfen Sie dank einem gemeinsamen Schlussspurt mit, die noch fehlenden CHF 65'000.00 zu sammeln, so dass aus der Vision Wirklichkeit wird. Der Name ist Programm: Wir alle können von der neuen Halle profitieren!











Eine Halle für alle-mehr Platz für Lysser Vereine!



NESPOLY

Seit 2004 ist Lyss um fast ein Drittel gewachsen.

Demgegenüber stehen stagnierende Hallenkapazitäten für Freizeit, Bewegung, Spiel und Sport. Bauen Sie mit uns Nespoly, die Halle für alle. ww.einehallefueralle.ch







Über 300 Jahre Weinkultur



Damen

Jahresrückblick Damen PSG Lyss

Als ich das erste Mal das Damentraining besuchte, dachte ich mir noch nicht viel dabei. Bald sah ich jedoch eine gute Truppe mit vielen Jungen und talentierten Spielerinnen. Beim zweiten Mal stand mein Entschluss fest dieses Ambitionierte Team zu trainieren. Die ersten Trainings stellten mich vor mehrere kleinere Probleme, wie gehe ich mit einer Damenmannschaft um wie "hart" darf ich zu ihnen sein, wer hat wo welches Potential? Mit der Zeit fand ich dann den Draht zum Team und denke dass es noch jetzt so ist. Dann hatten wir ein Testspiel gegen Biel in dem ich sah dass das Team bereit war für einen Sieg zu fighten und dies imponierte mir sehr da ich selbst sehr ungern verliere. Das Spiel ging knapp verloren mit einer super Leistung der Mannschaft was mich zuversichtlich für die Saison stimmte.

Der Saisonanfang ist dann auch perfekt gelungen mit einem lockeren Sieg in der ersten Runde. Doch leider läuft im Sport nicht immer alles wie am Schnürchen, denn eine wichtige Teamstütze (Jögge) verletzte sich am Knie und musste die Saison per sofort beenden. Jedoch brachte dies das Team nicht aus der Ruhe sondern Spornte es viel mehr an noch mehr Gas zu geben. Ich glaube von hier an muss ich niemandem mehr erklären was für eine tolle Leistung das Team abgeliefert hat, in den ersten acht Spielen gingen schliesslich keine Punkte verloren. Aus diesem Grund stelle ich hohe Erwartungen an das Team in der zweiten Saisonhälfte, da dieses sich auch selbst hohe Ziele gesteckt hat nämlich den Aufstieg und daran glaube ich fest.

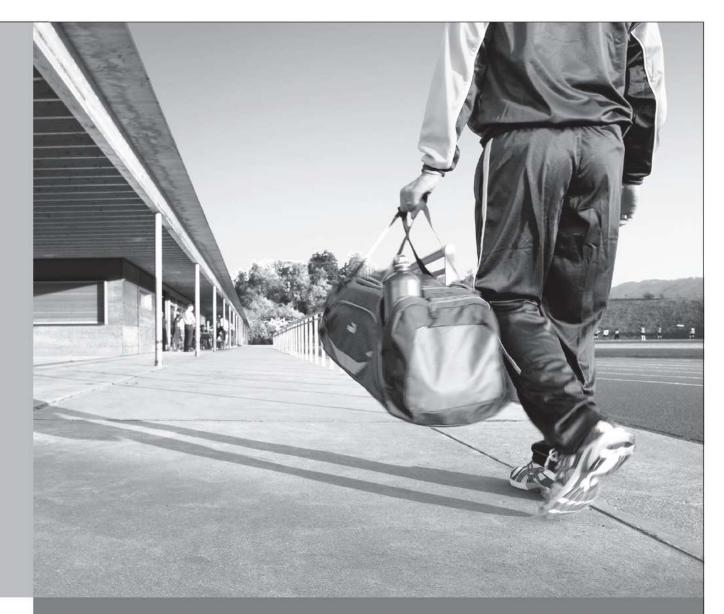
Im letzten Spiel in diesem Jahr ging dann auch alles drunter und drüber. Wir reisten nach Biglen um die Letztmöglichen Punkte in diesem Jahr zu ergattern, eigentlich nichts Spezielles. Speziell machte das Ganze dass dies das voraus letzte Spiel für "KA"Joder war da sie erneut schwanger ist. (Neben bei nochmal meinen Glückwunsch) Ausserdem meldeten sich ein Ehemaliges Teammitglied zurück z`Däni. Für diesen riesigen Schritt von Daniela erhält sie von mir den grössten möglichen Respekt, und ich hoffe dass sie sich bei Ihren Freunden gut aufgehoben fühlt.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei meinen Trainerkollegen Ka Joder und Leo Nadj bedanken dass sie mich so unterstützen.

Aber der grösste Dank geht an das super Team das ich coachen darf!!! DANKE VIEL MAL Ihr macht mir die Sache wirklich leichter.

Ich wünsche allen ein schönes neues und erfolgreiches Jahr

Slobodan "The Coach" Scheurer



Raiffeisen wünscht der PSG Lyss eine erfolgreiche Saison.

Die Raiffeisenbank Seeland unterstützt die Pfadisportgruppe Lyss als Hauptsponsor.

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank Seeland www.raiffeisen.ch/seeland

RAIFFEISEN

Meine erste Hälfte der Saison 2012/13 als neue Trainerin bei den Juniorinnen FU17 ist vorbei.

Im März konnte ich zusammen mit Sändle das erste Training der Juniorinnen FU17 machen. Die Ladys waren motiviert und bereit von jemandem neues Tipps und Tricks aufzunehmen. Vor den Sommerferien, waren wir im Training immer höchstens mit 9 Juniorinnen besetzt, sofern alle ins Training kamen, dies war jedoch nicht so ganz der Fall. Da dies nicht so praktisch war, um richtig Trainieren zu können, gingen Sändle und ich einmal zu einem U13 Training um die 4 Mädels den Geschmack für die U17 schmackhaft zu machen. Wir hatten Glück und 2 neue Mädels kamen zu uns ins Training. Somit konnten wir nach dem Sommerferien mit mind. 11 Mädels trainieren. Dies ist noch nicht genug aber es geht. Sändle und ich waren motiviert die 11 Mädels zu trainieren und mit ihnen eine gute Saison abzuschliessen. Am Anfang geling uns dies auch. Das erste Testspiel gegen Thun gewannen wir mit 6 Feldspielerinnen und 1 Goali, soviel zu den 11 Mädels die ins Training kamen[©]. Die Mädels und wir waren nun umso mehr motiviert diese Saison zu rocken. Das erste bedeutende Spiel war vor der Tür. Wir hatten das Spiel in Lyss und nochmals gegen Thun. Auch dies konnten wir mit einem Hohen Sieg feiern. Wir trainierten Hart um dies so beizubehalten. Beim zweiten Spiel gegen Frick gewannen wir, waren jedoch mit einer Spielerin weniger, da sich Michelle Käsermann den kleinen Finger brach und es somit hiess, diese Saison ist nun für sie vorbei. Wir hatten somit einen Aufbauer weniger und wir mussten nun die anderen umso mehr trainieren, damit man uns dies nicht anmerkte. Dies jedoch mit weniger Erfolg. Gleich am nächsten Wochenende hatten wir gegen Münsingen Match und dort holte sich Luzia Schneider einen Bänderriss. Somit standen wir mit 7 Feldspielerinnen und 1 Goali dort. Dieser Match ging dann so richtig in die Hose denn auch für Luzia hiess es erst mal Schluss mit Handball. Somit brachten wir dann jeden Samstag knapp eine Mannschaft zusammen. Jeder der richtig Zählen kann bemerkt jetzt, dass es doch noch 2 Mädels auf dem Feld mehr haben müsste, da wir am Anfang ja 11 waren. Das will ich euch gerne erklären. Samira Schneider macht ein Aupair in Genf und konnte somit nur manchmal an den Match kommen, jedoch nicht ins Training. Fabienne Roniger musste auch etwas kürzer treten, da sie die Lehre begonnen hatte und somit viel lernen musste. Und somit waren wir dann 6 Feldspielerinnen und 1 Goali. Wir versuchten die Mädels zu motivieren um die nächsten Matches wieder zu gewinnen. Dies war jedoch nicht so einfach, denn schliesslich waren wir 4 Personen weniger und so wurde jeder Match zur Herausforderung. Danach verloren wirleider jedes Spiel und dies noch ziemlich hoch. Doch unsere Ladies hatten mehr oder weniger trotzdem Spass auf dem Feld und wir waren auch etwas Stolz auf Sie. Denn wer stet schon gerne eine ganze Saison mit 7 Spielerinnen aufs Feld? Ich glaube niemand. Sie waren immer noch Motiviert zu kämpfen um zu gewinne, dies geling uns jedoch nicht mehr so aber wir haben bis zum letzten Match nicht aufgegeben.

Jetzt ist die erste Hälfte durch und wir sind unten auf der Rangliste.

Jedoch eine gute Nachricht haben wir, Michelle Käsermann und Luzia Schneider können sehr wahrscheinlich nächste Saison wieder voll dabei sein. Das heisst für uns Trainerinnen die Mädels bei ihren Schwachstellen zu stärken und somit voll motiviert in die nächste Hälfte der Saison zu starten.

Mädels wir sind stolz auf euch und wollen weiterhin mit euch Trainieren um nächstes Jahr allen zu zeigen, dass wir nicht schlecht sind und bestimmt nicht aufgeben werden. Wir glauben an euch und sind motiviert nächste Saison allen zu zeigen wie stark wir sind.

Liebi Grüess

Dudlä& Sändle, die sech bi verschidene Lüt bedanke möcht:

- Ig möcht mi ganz härzlech bi aune Eutere vor FU17 bedanke wo geng so flexibu si ud Juniorinne düe ad Matche fahre.
- Ou bedanke wedi mi biir Dudle wo sech super is Team integriert het u ihre Job super macht :) o wes ni geng eifach isch:)
- Bi aune Zitnähmer wo sech di Zit nähme amne Samsti ä stung cho ane zhocke, dass mir chöi spiele.
- Dr letsch Dank geit ad Syle wo üs einisch im Monet oder ou a de Matche chunt cho ungerstütze, mir chöi viu profitiere vo ihrem Wüsse.

Merci viiu mau a auii ...

Entgegen allen guten Hoffnungen verlief die bisherige Saison wie erwartet. Schon während der Vorbereitung war klar, dass die vier Teams aus der Region Bern/Solothurn die drei Absteiger aus der Interliga untereinander ausmachen würden. So galt es die Motivation im Team hoch zu halten und auf die wichtigen Spiele zu konzentrieren. Nach den 3 Startspielen standen wir also mit 0 Punkten am Tabellenende und durften Gäste aus Genf erwarten, von welchen wir uns die ersten beiden Punkte erhofften. Naja, es blieb beim Hoffen. Als wäre das nicht genug, folgten auch gleich eine Klatsche von Wädenswil/Horgen und eine von Solothurn. Wir befanden uns also auch nach sechs Spielen und 0 Punkten am Tabellenende und mit der Niederlage gegen Solothurn schwanden auch schon erste Chancen, den Ligaerhalt zu schaffen. Immerhin konnten im Weiteren Verlauf die direkten Konkurrenten HS Biel und TV Länggasse bezwungen werden. Erkenntnis aus der Vorrunde ist, dass wir 6 Punkte verschenkt haben, so unterlagen wir in Muotathal gegen deren U17, in Arbon verloren wir trotz guter Leistung in den Schlussminuten und gegen Solothurn darf man schlichtweg nicht verlieren. Um den Ligaerhalt zu schaffen und damit unser Saisonziel zu erreichen, benötigen wir in der Rückrunde 1-2 Überraschungen und drei Pflichtsiege (Biel, Solothurn, Länggasse). Zu Hoffen bleibt nun, dass die Mannschaft über die Festtage ihre Leidenschaft für den Sport wieder entdeckt und sich bewusst wird, dass ohne harte Arbeit und den gelegentlichen Verzicht auf was auch immer (ich könnte hier tausende Dinge aufführen), keine Siegermentalität entstehen kann und auch kein Fortschritt erreicht werden kann.

Simon Christen



Pascal Villard Teamleiter Privatkunden Tel. 032 387 88 33



Guido Pfosi Berater Privatkunden 032 387 88 12

- 2 Finanzexperten unter einem Dach 1 Gespräch über Ihre Zukunft
- Eine Bank mit individueller Beratung

Gerne sind wir für Sie da. Wenn es ums Eigenheim, Anlegen oder Vorsorgen geht, erarbeiten unsere Finanzberater für Sie die optimale Lösung. Rufen Sie uns an für ein erstes, unverbindliches Gespräch. Credit Suisse AG, Bahnhofstrasse 12, 3250 Lyss credit-suisse.com



Herrli Lyss GmbH

Zweirad-Sport

Aarbergstrasse 27 3250 Lyss

Tel. 032 384 10 04 Fax. 032 386 15 36

heinz.herrli@bluewin.ch





Offizieller Ausrüster der PSG Lyss



Neuer Trainer, neue Mitspieler, neue Gegner. Neues Handball. Jedes Jahr erwarten diese Neuheiten die Spieler, die sich vom Handball angezogen fühlen und nun hinaufgeholt werden in die U17. Auch die Trainer müssen sich am Anfang noch an das neue Team gewöhnen und schliesslich auch eine möglichst effektive Mannschaft aufstellen. Ich kann mir vorstellen, dass dieses Unterfangen zeitweise anstrengend und ermüdend sein kann und bin deswegen stolz, dass Daniel Zitterli, Pascal Scheidegger und Roger Hürzeler diese Aufgabe so souverän gemeistert haben.

Man sieht es auch an der Spielstatistik: PSG Lyss U17 hat nach der ersten Saisonhälfte die Qualifikationsgruppe 2 mit dem Eintritt in die Meisterrunde abgeschlossen, ohne eine Niederlage zu kassieren. Ein Remis gab es zwar, doch das tut nicht allzu weh. Im Kids-Cup haben die Lysser das Halbfinale erreicht und warten nun auf ihren nächsten Gegner. Überhaupt verloren die U17-Junioren nur ein einziges Spiel, nämlich ein Testspiel gegen den BSV Bern, welcher in der höchsten Liga der U17 spielt. So ein Spiel darf man verlieren. Ein allgemeiner Rückblick auf die erste Hälfte der Saison zeigt, wie viel Arbeit in die Mannschaft gesteckt wurde und wie gut der Zusammenhalt der Mannschaft ist. Unser Ziel für Hälfte zwei ist sicher ein guter Platz in der Meisterrunde. Ausserdem erhoffen wir uns, sowohl Spieler als auch Trainer, den Pokal des Kids-Cups zu gewinnen. Allerdings wird das mit BSV Bern und Wacker Thun als möglichen Gegnern ein eher schwieriges Unterfangen. Wir werden unser Bestes geben.

Und zum Schluss bleibt noch der Traum, mit der U17 am Inter-Delegationsturnier teilzunehmen und den Aufstieg in die zweithöchste Liga der Schweiz zu schaffen. Wir arbeiten darauf hin, diesen Traum zu verwirklichen.

Dominic Warmbrodt

HIER! könnte Ihr Inserat publiziert sein (ganze Seite, halbe Seite oder Viertelseite im PSG-Info, welches zweimal pro Saison erscheint.)

Interessiert? Dann melden Sie sich bei presse@psglyss.ch









Eine Halle für alle-mehr Platz für Lysser Vereine!



NESPOLY

Seit 2004 ist Lyss um fast ein Drittel gewachsen.

Demgegenüber stehen stagnierende Hallenkapazitäten für Freizeit, Bewegung, Spiel und Sport. Bauen Sie mit uns Nespoly, die Halle für alle. ww.einehallefueralle.ch

U15 Junioren

Wir sind dieses Jahr gut in den Start gekommen. Bis jetzt hatten wir alle Spiele mit Erfolg gewonnen! Einmal hatten wir mit 12 Toren Unterschied gegen die Zuchwiller gewonnen, und das nur deswegen, weil jeder im Team voll Gas gegeben hat und den Sieg erlangen wollte! Ich selber als Captain des Teams war überrascht, dass wir so viele Tore an diesem Match geschossen hatten! Unser bisheriges Können üben wir im Training aus, das am Montag und am Donnerstag statt findet. Jeder im Team besucht das Training sehr oft, weil man viel lernt und es auch Spass macht.

Unser Trainer erklärt und zeigt uns jeden Spielzug den wir neu ausüben, ein paar mal bis wir es richtig machen! Dass finde ich selber auch sehr wichtig und es hilft denen die nicht so oft zuhören. Wir hoffen weiterhin so weiter zu fahren und wünschen uns auch weiterhin ein so gutes Publikum.

LG Suva

U13 Junioren

Wir haben in der U-13 etwa ein Mal im Monat ein Turnier. An einem Turnier haben wir ca. 4 Spiele an 2 Mal 12 Minuten.

Wir trainieren jeden Freitag von 17:00 bis 18:30. In einem Training spielen wir ca. 30 Minuten Handball. Sonst spielen wir Spiele und machen Übungen. Wir werden von Tom und Steffi trainiert. Wir sind etwa 20 Spieler und davon ca. 7

Mädchen.

Michael

PSG-Mittagstraining

Neues Angebot bei der PSG Lyss: Ab sofort findet am Mittwochmittag ein Training für alle U13-U17 Junioren statt. Die Trainingseinheit in der Sporthalle Grien startet um 12.15 und endet um 13.30 Uhr.

Ziel ist es, dank einem weiteren Training in der Woche Technik und Koordination zu verbessern. Ausserdem kann am Schluss optimal gespielt werden, da die ganze Halle zur Verfügung steht. Das Angebot startet sofort.

Weitere Auskünfte erteilt Daniel Zitterli (daniel.zitterli@besonet.ch).

PSG LYSS U9 und U11

Jeden Mittwoch, von 13:30-15:00 kommen 17 handballbegeisterte Kinder ins Grien und lerne neue Sachen in Handball kennen. Die Kinder sind immer mit viel Elan und Begeisterung dabei und machen viele Fortschritte. An Turnieren können sie dann zeigen was sie gelernt haben.



Highlights der 1. Saisonhälfte :

- Training mit Jannick Michel (Spieler der 1 Mannschaft)
- Das Einlaufen mit der 1. Mannschaft am 08.09.12 und am 27.10.12
- Turnier in Biglen am 28.10.12 (U11 gewann alle Spiele)
- Schülerturnier am 05.12.12 in Grien (Es wurde der 2 und 3 Platz erreicht)



Die Kids trainieren jeden Mittwoch von 13.30 Uhr - 15.00 Uhr in der Turnhalle Kirchenfeld. Alle Kinder von 5 - 8 Jahren sind herzlich willkommen hinein zu schauen. Nebst ersten handballerischen Lektionen, bieten wir die Möglichkeit verschiedenste Sportarten kennenzulernen.

J+S Kids-Trainerinnen Claudia Kummer Denise Frieden



Seite 29 von 44





BERNSTRASSE 3250 LYSS 032 387 20 95 www.aebi-auto.ch





Weihnachtsturnier 2012











v.l.: Steffi Marti (3. Rang), Aline Andres (1. Rang), Sandrine Ammeter (2. Rang)

Teilnehmer/innen des 1. Junior/innen-Eltern-Spiels



PSG-Gönner: Herzlichen Dank für die Unterstützung

Affolter Ruedi und Margrit, Lyss
Affolter-Arn Ernst, Lyss
Allemann Markus, Bargen
Bachmann AG, Lyss
Blatter Greti, Lyss
Büchler Martin, Bern
Burri Heinz, Merzligen
Christen Urs, Rudolfstetten
Dick Markus, Lyss
Dick Stephan, Zürich
Fleckner Susi, Lyss
Gaschen Hanspeter, Lyss
Gerber Gartenbau AG, Lyss
René Gerber AG, Lyss
Kraner Frank, Baden

Lerch Patrick, Zürich
Linder Elektro AG, Lyss
Malär Urs, Lyss
Messner Rainer, Lyss
Michel Anni, Lyss
Mösch Heidi und Rudolf, Lyss
Mösch Heidi und Rudolf, Lyss
Moser Markus, Port
Peter André, Ipsach
Restaurant-Hotel Rössli, Busswil
Schenk Peter, Port
Schori Peter, Lyss
Stauffer Manfred, Busswil
Metzgerei Widmer, Grossaffoltern
Zitterli Werner, Lyss

Wir gratulieren ganz herzlich...



- Am 9.8.2012 kam Leandro Nevin auf die Welt. Wir freuen uns mit Livia, Heidi und Swen Huber.
- Am 16.8.2012 kam Jonas Andrin auf die Welt. Wir freuen uns mit Regula und Thomas Briner.
- Am 2.12.2012 kam Anouk Zoey auf die Welt. Wir freuen uns mit Tatjana und Martin Weber.
- Ebenfalls am 2.12.2012 kam Joel auf die Welt. Wir freuen uns mit Kimi, Natascha und Sascha Keller.

PSG - Anlässe/Daten 2013

→	9.2.2013	PSG-Racletteplausch
→	28.3.2013	Sponsorenlauf & Spaghettiessen
	ab 16.00 Uhr	der 1. Mannschaft
→	21./22.6.2013	Lyssbach-Märit
→	28.6.2013	Generalversammlung
→	24./25.8.2013	PSG Cup





Informatik-Beratung, Installation, Einführung und Wartung für PCs und Vernetzung. Treuhänderische Massendatenverarbeitung, Konzeption, Entwicklung und Wartung von Informationssystemen. Massendaten-Druck inkl. Versand und Herstellung von Katalogen und Broschüren.



Schützenstrasse 10, CH-3052 Zollikofen Telefon 031 910 61 20, info@elvadata.ch, www.elvadata.ch

AEMMER AG Gartenbau Lyss Albisetti AG, Lyss Atelier Grafico, Textilprint, Nidau Autobahn-Garage Zwahlen & Wieser AG Autocenter Aebi AG, Lyss Autoverkehr AG, Brügg-Biel Bürgi Küchen, Lyss Carrosserie Wegmüller AG, Lyss Christen Rolf, Busswil **DOC Lyss-Seeland** edi Entsorgungsdienste AG, Lyss Elektro Hügli GmbH, Lyss Elvadata AG, Zollikofen **Emmental Versicherung, Konolfingen Energie Seeland AG, Lyss** Feldmann+Co. AG, Lyss FräsTech, Balsthal Frei Sanitär, Lyss Garage Leiser AG, Lyss **Glaser Sport, Lyss** Grütt-Air AG, Liebefeld Ha-Ra (Schweiz) AG, Lyss Häusler Bijouterie, Lyss Hermes GmbH, Lyss Holtmann Werbung, Lyss **Hotel Restaurant Weisses Kreuz, Lyss Hummel (Schweiz) AG, Baar**

Hunziker Affolter AG, Sutz HYSYPRO AG, Porto Ronco Kiefer Roten AG, Lyss Lehmann Carreisen & Transporte, Studen Liebherr Baumaschinen AG, Reiden maxx Informatik Dienstleistungen GmbH, Biel Metzgerei Stettler, Schüpfen Prima Vista Augenoptik, Lyss Raiffeisenbank Seeland, Lyss Reisebüro Treff AG, Lyss Rohrer-Marti AG, Zollikofen Rüefli AG Ventilationsanlagen, Biel Schwab-Feller AG, Büren a.A. Seelandgas, Biel SPT Roth AG, Lyss Steiner AG, Lyss Stettler Sapphire AG, Lyss Stolz + Partner AG, Busswil **Technomex AG, Bubikon** TEKO, Bern Toplog AG, Pieterlen **UFA AG, Herzogenbuchsee** Unifil AG, Niederlenz Visana Services AG, Bern Volvo Center AG, Worben Von Burg Thomas, Biel

Aufruf: Neue Schiedsrichter/innen gesucht!

Wir brauchen dringend neue Schiedsrichter/innen!

Liebe PSG-Mitglieder

Das Thema Schiedsrichtermangel wird vom Vorstand immer wieder angesprochen – allerdings nicht um euch zu ärgern, sondern weil die Situation wirklich ernst ist. Seit Jahren kann die PSG Lyss die vom Verband geforderte Anzahl Schiedsrichter(punkte) nicht mehr stellen.

Mit anderen Worten: Wir haben ein gravierendes Schiedsrichterproblem! Für jeden fehlenden Schiedsrichter(punkt) bezahlen wir eine massive Busse, die sich in jedem neuen Verbandsjahr verdoppelt!!! Und, was noch schlimmer ist, gemäss Reglement kann der Verband nach dem dritten Jahr mit Bussenzahlungen Mannschaften streichen. Kommt es wirklich dazu, bleibt uns nichts anderes übrig, als die Mannschaften zu zwingen, die geforderte Anzahl Schiedsrichter für ihre Mannschaft selbst zu stellen, ansonsten die Mannschaft gestrichen werden muss.

Der Vorstand der PSG Lyss hofft, dass sich Personen finden, die Interesse an der Ausbildung zum Schiedsrichter haben. Ziel ist es, dass aus den Mannschaften, für welche der Verband einen oder mehrere Schiedsrichter(punkte) fordert, mindestens ein/e neue/r Schiedsrichter/in gemeldet werden kann. Idealerweise aber gleich ein neues Schiedsrichter-Paar. Es ist finanziell interessant, bei der PSG Lyss Schiedsrichter zu sein! Zusätzlich zur Entschädigung durch den Verband entlöhnen wir jeden neuen Schiri mit **2'000 Franken pro Saison** (10 Monatslöhne à 200 Franken).

Bei Fragen oder Unklarheiten gibt dir unser Chef Breite & SR, Mathias Mösch (078 698 80 62 / breite@psglyss) gerne Auskunft.

Besten Dank für euer Engagement in dieser äusserst wichtigen Sache!

Übrigens: Es gibt noch andere zu besetzende Jobs: Schau doch mal auf unserer Homepage www.psglyss.ch > Jobs rein.

Für die nächste Saison suchen wir insbesondere noch neue Zeitnehmer und Sekretäre: Damit die PSG Lyss einen reibungslosen Meisterschaftsbetrieb all ihrer Mannschaften sicherstellen kann, braucht sie Zeitnehmer und Sekretäre. Insbesondere für die Heimspiele der Leistungsmannschaften PSG Lyss 1 (1. Liga) und U19 Interjunioren müssen wir gemäss Reglement ausgebildete Zeitnehmer und Sekretäre stellen. Der Aufwand hält sich in Grenzen, da die Heimspiele der 1. Mannschaften und der U19-Interjunioren auf alle Zeitnehmer und Sekretäre aufgeteilt werden.

Sportliche Grüsse, PSG-Vorstand

Jassturnier 2012: Das Siegerpodest

Das diesjährige Jassturnier, welches gleichzeitig mit dem Weihnachtsturnier in der Grienbuvette stattfand, wurde von **Thomas Meier** gewonnen. Auch aufs Podest haben es Köbu Lerch und George Wacker geschafft – herzliche Gratulation!

CARROSSERIE WEGMÜLLER AG

3250 Lyss Bielstrasse 61 Telefon 032 384 24 76 Telefax 032 384 24 73

Spenglerei Autospritzwerk Chassis-Richtsystem Frontscheibenservice

Hesch e Büüle a Dim Wage, muesch nid verzage, dr Wägi bringt 'ne wieder häre!!



ULRICH HOFMANN

3273 Kappelen Aarbergstrasse 10 Tel. 032 392 12 49 Fax 032 392 25 80

3250 Lyss Bielstrasse 49 Tel. 032 385 36 35

info@hofmannmetzg.ch www.hofmannmetzg.ch Spezialitäten Metzgerei Lyss

Spezialitäten Metzgerei Kappelen Partyservice · Catering · Wursterei

> Vieheinkauf - Schlachtungen Mobile 079 652 62 57

Trainerinnen und Trainer - Aktivmannschaften

Team	Name	Fon P	Fon G/Mobile
PSG 1	Peter Hlavtur		076 307 31 00
Trainer	truba18@gmx.ch		070 007 01 00
PSG 1	Ruedi Joder		079 709 51 10
Trainer	ruedi.joder@gmx.ch		0707000110
PSG 1	Berend van der Linden	032 384 02 75	032 384 88 77
Physio/Motivation	physio@psglyss.ch	002 00 1 02 7 0	002 00 1 00 11
PSG 1	Christoph Christen	032 323 48 78	079 207 47 14
Goalietrainer	chch@haerterei.ch	002 020 10 70	
PSG 1	Thomas Zitterli		032 327 66 06
Teammanager	leistung@psglyss.ch		079 446 30 39
Frauen	Slobodan Scheurer s.scheurer18@gmail.com		079 543 83 39
Frauen	Leo Nadj leo.nadj21@gmail.com		078 773 69 79
Frauen	Katrin Joder Schmid schmidka@gmx.ch		079 504 82 77
PSG 2	Denis Moret denis.moret@gmx.ch	032 384 02 91	078 636 06 65
PSG 2	Dave Thieu david@students.unibe.ch		079 439 26 52
PSG 2	Felix Spuhler felix.spuhler@gmx.ch		079 461 72 84
PSG 3	Laurence Junker psg3@gmx.ch	032 384 66 94	031 322 94 36
PSG 4	Piero Recchia piero.recchia@bluewin.ch	032 384 87 09	079 393 94 33
PSG 5	Hassan Alfalih al_falih@yahoo.com		078 923 87 86

Trainerinnen und Trainer – Polysportmannschaften

Team	Name	Fon P	Fon G/Mobile
Polysport 🖣	Thomas Roniger roniger@dplanet.ch	032 384 46 21	031 330 22 33
Polysport #	Dodo Gruber dodo.gruber@treff.ch	032 384 11 83	032 387 00 87

Wurde jemand vergessen, stimmt etwas nicht? Hinweise, Korrekturen und Adressberichtigungen sind an presse@psglyss.ch zu richten – besten Dank!

Trainerinnen und Trainer - Juniorenmannschaften

Team	Name	Fon P	Fon G/Mobile
U19-Inter	Simon Christen simon.christen@besonet.ch	032 384 81 44	079 587 14 59
U19-Inter	Dominik Eglin dominik.eglin@freesurf.ch	032 385 27 53	079 464 41 05
U17	Daniel Zitterli daniel.zitterli@besonet.ch		079 222 34 16
U17	Roger Hürzeler rogerhuerzelerlyss@besonet.ch	032 384 84 68	079 310 62 65
U17	Pascal Scheidegger scheidi@hotmail.com	032 384 53 30	079 838 41 31
FU17	Sandrine Ammeter s_ammeter@gmx.ch	032 384 75 08	079 564 25 89
FU17	Danielle Suter dudi.sutter@besonet.ch		079 506 30 07
U15	Jannick Michel tabasco5673@hotmail.com	032 384 77 71	079 417 11 91
U15	Manuela Christen manuela.christen@besonet.ch	032 384 81 44	079 216 73 11
U15	Roman Hügli romanhuegli@hotmail.com	032 384 73 33	079 236 37 34
U13	Stefanie Marti stefanie.marti@bluewin.ch	032 385 22 65	079 627 66 11
U13	Thomas Zitterli leistung@psglyss.ch		032 327 66 06 079 446 30 39
Minis	Elena Berns elena.berns@freenet.de		076 201 64 88
Kids	Denise Frieden Strub denise.frieden@gmx.ch	032 384 35 87	
Kids	Claudia Kummer	032 384 45 27	078 771 05 97



NESPOLY

Seit 2004 ist Lyss um fast ein Drittel gewachsen. Demgegenüber stehen stagnierende Hallenkapazitäten für Freizeit, Bewegung, Spiel und Sport. Bauen Sie mit uns Nespoly, die Halle für alle. www.einehallefueralle.ch



Das Lokal mit der guten Stimmung

- Töggelikasten
- Billard
- Dart
- Live Fussball

Neumarktstrasse 46 2503 Biel / Bienne

www.garage-pub.ch info@garage-pub.ch

seit Juli 2011!

Der PSG-Vorstand

Funktion	Name Email	Fon P	Fon G
		FOILE	Mobile
Präsident	Swen Huber	031 869 69 49	031 342 56 88
	praesident@psglyss.ch		079 342 38 43
_			
Ressort	Herbert Zurbuchen	032 384 32 02	033 225 83 02
TK	tk@psglyss.ch	002 004 02 02	079 411 35 31
Ressort	Christoph Schneider	022 204 70 02	
Nachwuchs	nachwuchs@psglyss.ch	032 384 78 03	079 640 84 45
Ressort	Mathias Mösch	024 224 64 54	031 389 72 23
Breite	breite@psglyss.ch	031 331 64 54	078 698 80 62
Ressort	Steve Fuhrer	020 200 44 50	032 387 78 30
Finanzen	finanzen@psglyss.ch	032 389 14 56	079 205 89 14
Projekte &	Berend van der Linden	020 204 00 75	032 384 88 77
Events	physio@psglyss.ch	032 384 02 75	
Ressort	Thomas Zitterli		032 327 66 06
Leistung	leistung@psglyss.ch		079 446 30 39

Weitere Funktionen

Funktion	Name Email	Fon P	Fon G Mobile
Sekretariat	Vreni Zurbuchen info@psglyss.ch	032 384 32 02	032 327 61 74 (DO+FR)
HmS- Botschafter	Daniel Zitterli daniel.zitterli@besonet.ch		079 222 34 16
Presse & PR	Mathias Mösch presse@psglyss.ch	031 331 64 54	031 389 72 23 078 698 80 62
Match- berichte	Thomas Zitterli leistung@psglyss.ch		032 327 66 06 079 446 30 39
NESPOLY	Willy Zitterli info@nespoly.ch	www.nespoly.ch	032 387 00 84

Revisoren

Funktion	Name Email	Fon P	Fon G Mobile
Revisorin	Jasmin Henzmann jasmin.herrli@bluemail.ch	032 384 61 63	032 328 20 25 079 387 00 46
Revisor	Bruno Stolz	032 384 16 11	032 384 82 44





www.psglyss.ch